

KOLUMBIEN

Geheime Schätze für Genießer



Tag 1: Abreise - Ankunft Bogotá

Anreise nach Kolumbien

Nach langer Vorfreude startet heute Ihre Premium Comfort Reise nach Kolumbien. Noch am selben Tag kommen Sie am Flughafen in Bogotá an wo Ihre Reiseleitung Sie bereits erwartet. Wir fahren alle zusammen in unser komfortables Boutique Hotel wo wir uns nach dem langen Flug erstmal entspannen können.



Tag 2: Bogotá

✓ Frühstück ✓ Abendessen

City Tour Bogotá

Goldmuseum, La Candelaria u.v.m.

Willkommensessen am Abend

Nach einem gemütlichen Frühstück wollen wir die Hauptstadt Kolumbiens etwas genauer unter die Lupe nehmen. Wir starten unseren heutigen Ausflug mit einem Bummel über den bunten Paloquemao Markt. Hier haben wir auch die Gelegenheit, uns durch das reichhaltige Angebot an exotischen Früchten und Säften zu probieren. Danach starten wir dem Altstadtviertel Candelaria mit seinen renovierten Kolonialgebäuden, Künstlercafés und uralten Kopfsteinpflastergassen einen Besuch ab. Anschließend erkunden wir das weltbekannte Goldmuseum, das mit rund 38.000 Exponaten die weltweit wichtigste Sammlung präkolumbischer Kunstwerke beherbergt. Natürlich darf auch eine Gondelfahrt hinauf zu Bogotas Hausberg Monserrate (3.200m) bei unserer Tour nicht fehlen, welcher einen grandiosen Rundblick auf die 8 Millionen Metropole freigibt. Abends kommen wir dann zu einem leckeren Willkommensessen zusammen und sind schon gespannt was uns in den kommenden Tagen erwartet.



Tag 3: Bogotá - Villa de Leyva

✓ Frühstück

Fahrt nach Villa de Leyva

Besuch der Salzkathedrale Zipaquirá

Heute Morgen setzen wir unsere Reise in Richtung Norden fort. Unterwegs besuchen wir die beeindruckende Salzkathedrale in Zipaquirá, die sich in einem unterirdischen Salzstollen befindet. Unser heutiges Tagesziel ist Villa de Leyva, wo wir unser komfortables Hotel für die Nacht beziehen. Bei einem Abendspaziergang durch die perfekt erhaltenen Kopfsteinpflasterstraßen und vorbei an weiß getünchten Herrschaftshäusern fühlen wir uns zurückversetzt ins 17. Jahrhundert.



Tag 4: Villa de Leyva

✓ Frühstück

präkolumbisches Sternobservatorium

Rundgang durch Villa de Leyva

Besichtigung Dominikanerkloster

Am Vormittag besichtigen wir das hübsche Dominikanerkloster Ecce Hommes aus dem 17. Jahrhundert. Dort ist auch der versteinerte Abdruck eines Sauriers zu besichtigen, dessen Alter auf über 150 Millionen Jahre geschätzt. Anschließend besuchen wir das präkolumbische Sternobservatorium „El Infiernito“ (die kleine Hölle) wo das Volk der Muisca die

Sterne studierte und geheimnisvolle Fruchtbarkeitszeremonien abhielt. Selbstverständlich wollen wir aber auch das schöne Villa de Leyva selbst unter die Lupe nehmen und erkunden bei einem Spaziergang den herrlichen Hauptplatz und alle wichtigen kolonialen Schätze des Ortes. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung, um Villa de Leyva in Ruhe zu genießen und auf sich wirken zu lassen.

Tag 5: Villa de Leyva - Barichara

✓ Frühstück

Fahrt nach Barichara

Besuch einer Tabakplantage

Am Morgen verlassen wir Villa de Leyva und durchqueren die Provinz Santander. Die Landschaft wird urplötzlich tropischer und die Vegetation üppiger. Palmenhaine und Tabakplantagen säumen unseren Weg. Bei unserem Besuch auf einer Tabakplantage erfahren wir warum die leuchtend grüne Pflanze so bedeutsam für die Region ist und lernen ein paar spannende Anekdoten kennen über deren Einsatz für medizinische Zwecke in früheren Zeiten. Später checken wir in unser Hotel ein und machen es uns gemütlich.

Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich Barichara. Der schmucke Ort liegt majestätisch auf einem Hochplateau über dem tiefen Tal des Rio Suárez.

Tag 6: Barichara

✓ Frühstück

Stadtrundgang durch Barichara

Besuch eines Künstler-Ateliers

Bei einem Spaziergang durch die gepflasterten Gassen vorbei an gepflegten einstöckigen Kolonialhäusern, atmen wir das authentische koloniale Flair des Ortes. Unschwer zu glauben, dass der von perfekt erhaltenen Herrschaftshäusern gesäumte Hauptplatz bereits als Kulisse für diverse Historienfilme diente. Während wir gemütlich durch Barichara flanieren stellen wir immer wieder fest, dass Lehm hier eine ganz besondere Rolle zu spielen scheint. Bei einem Besuch eines Künstlerateliers am Nachmittag erfahren wir mehr über Lehm und die farbenfrohe Keramik. Selbstverständlich dürfen auch wir unserer Kreativität freien Lauf lassen und versuchen uns selbst einmal in der Herstellung des ein oder anderen hübschen Souvenirs für die Daheimgebliebenen.

Tag 7: Barichara - Bucaramanga

✓ Frühstück

Gondelfahrt über den Chicamocha Canyon

Weiterreise nach Bucaramanga

Heute erwartet uns ein Abenteuer der besonderen Art – eine Gondelfahrt über den Chicamocha Canyon. Die international noch wenig bekannte Schlucht kann es an landschaftlicher Schönheit getrost mit dem amerikanischen Grand Canyon aufnehmen. Die 2009 erbaute Seilbahn ist 6,3 km lang und gibt fantastische Blicke auf das Naturschauspiel frei: Mystisch wabern die Nebelschwaden in der Morgensonne über der Canyonwand. Über steile Serpentinaen vorbei an Kaffeepflanzungen fahren wir hinauf in Richtung der "Stadt der Gärten", wie das quirlige Bucaramanga wegen der vielen Parks und Grünflächen auch gerne genannt wird. Genießen Sie den freien Abend in Ihrem schicken Stadthotel und probieren Sie ein typisches Gericht der Region Santander.

Tag 8: Bucaramanga - Pereira

✓ Frühstück

- Flug in die Kaffezone
- Botanischer Garten von Quindio
- Schmetterlingshaus mit ca. 2000 verschiedenen Arten

Kolumbien ist bekannt für seinen Kaffee, was wäre also eine Kolumbienreise ohne einen Aufenthalt im Hauptanbaugebiet des Landes um mehr über die schwarze Bohne zu erfahren? In diesem Sinne machen wir uns auf und steigen in den Flieger nach Armenia. Von dort fahren wir zunächst zum bekanntesten, botanischen Garten von Quindio wo wir hunderte verschiedene Pflanzen- und Vogelarten sehen können. Das Highlight ist hier aber sicherlich das Schmetterlingshaus, in dem sich ca. 2000 verschiedene Arten ein heimeliges Plätzchen gesucht haben. Später erreichen wir unsere edle Lodge in der wir uns verwöhnen lassen können und die ersten Tage unserer Reise Revue passieren lassen.

Tag 9: Pereira - Salento - Pereira

✓ Frühstück

- Jeep Tour ins Valle de Cocora
- Spaziergang durchs Wachspalmental
- Besuch einer Kaffeefinca

Am Morgen machen wir uns auf ins nahe gelegene Cocora-Tal. Hier starten wir unsere Jeep Tour in die landschaftlich reizvolle Reserva Natural Acaime. Unterwegs bestaunen wir die zahlreichen bis zu 60 Meter hohen Wachspalmen, denen das Tal seine Berühmtheit verdankt. Bei einem anschließenden Spaziergang über die saftig-grünen Hügel atmen wir tief durch, denn die Luft hier soll besonders gesund sein. Nachmittags statten wir einer typischen Kaffeefinca einen Besuch ab und erhalten einen spannenden Einblick hinter die Kulissen der Produktion des koffeinhaltigen Wachmachers. Selbstverständlich darf auch eine Verkostung des Heißgetränkes nicht fehlen. *Hinweis: Dauer der Tour: ca. 3-4 Stunden*
Niveau: Einfach - Mittelschwer, ca. 5 KM Aufstieg ca. 500 m; Abstieg 500 m

Tag 10: Pereira

✓ Frühstück

- Besuch einer Orchideen Farm
- über 800 verschiedene Arten
- Thermalbecken von Santa Rosa de Cabal

Neben Kaffee und riesigen Wachspalmen ist die Region um Pereira auch bekannt für seine vielen, bunten Orchideen. Daher statten wir nach dem Frühstück der gemütlichen Finca Romelia einen Besuch ab wo wir von unseren Gastgebern herzlich begrüßt werden. Zusammen spazieren wir gemütlich über das Anwesen entlang der üppigen Felder, Wälder und Wasserquellen und erhalten einen Einblick in den Alltag der Farm. Die Finca Romelia besitzt die größte Orchideen Sammlung des Landes mit über 800 verschiedenen Arten und die überragende Farbpracht der empfindlichen Blumen zieht jeden in ihren Bann. Die Hobbygärtner und Pflanzenliebhaber freuen sich sicher über die nützlichen Tipps und Tricks rund um die Orchidee. Am Nachmittag haben wir uns eine Pause verdient und nehmen ein heißes Bad in den wohltuenden Thermalbecken von Santa Rosa de Cabal die von einem pittoresken Wasserfall gespeist werden.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass in Kolumbien die Thermalbecken gerne von der ganzen Familie besucht werden und es dementsprechend nicht immer so ruhig ist, wie wir es gewohnt sind. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Tag 11: Pereira - Medellin

✓ Frühstück

Weiterreise nach Medellín
City Tour durch das Zentrum
Medellín von oben per Seilbahn

Am frühen Morgen verlassen wir die Kaffeeregion und fahren durch das Caucaatal in nördliche Richtung nach Medellín. Medellín fasziniert! Die Stadt steht sinnbildlich für den Wandel Kolumbiens vom Bürgerkriegsland zum aufstrebenden Schwellenland. Während Medellín in den 80er Jahren zu den gefährlichsten Städten der Welt gehörte, ist es heute die Stadt in der 90% der Kolumbianer am liebsten leben möchten. Sicherheit und Lebensfreude sind zurückgekehrt nach Medellín. Die exzellente städtische Infrastruktur und sehr dynamische Zivilgesellschaft haben das Leben in der 2,3-Millionen-Metropole wieder lebenswert gemacht.

Zu Fuß sind wir unterwegs durch das quirlige Stadtzentrum und besuchen Prachtbauten, schattige Plätze und gepflegte Parks. Nicht fehlen darf ein Blick auf Medellín aus der Vogelperspektive und was wäre dazu besser geeignet als eine Fahrt mit der Seilbahn? Bei der gemächlichen Gondelfahrt bestaunen wir das beeindruckende Panorama der Stadt.

Tag 12: Medellin - Santa Fé de Antioquia - Medellin

✓ Frühstück

Ausflug nach Santa Fé de Antioquia
Spaziergang durch das hübsche Örtchen
Besuch einer der längsten Hängebrücken Lateinamerikas

Ein weiteres Schmuckstück des Kolonialstils wartet heute darauf von uns entdeckt zu werden. Die Rede ist vom pittoresken Örtchen Santa Fé de Antioquia, das es noch nicht auf alle touristischen Landkarten geschafft hat aber sicherlich als eine der schönsten Kolonialstädte des Landes bezeichnet werden darf. Wir flanieren entlang hübscher Plazas, Kirchen und Paläste und beobachten dabei das bunte Treiben der freundlichen Einwohner. Nachdem wir etwas gebummelt oder auch geschlemmt haben machen wir noch einen Halt bei einer der längsten Hängebrücken Lateinamerikas (zur Zeit des Baus sogar die dritt längste der Welt!).

Tag 13: Medellin

✓ Frühstück

Tag zur freien Verfügung
optionale Aktivitäten möglich
optional: Wellness Anwendungen im Hotel

Der heutige Tag steht Ihnen völlig frei zur Verfügung um die Stadt Medellín auf eigene Faust zu entdecken. Besuchen Sie noch einmal Ihre Lieblingsplätze dieser faszinierenden Metropole oder gönnen Sie sich eine Wellness Anwendung in Ihrem eleganten Hotel um etwas zur Ruhe zu kommen. Ihre Reiseleitung gibt Ihnen gerne Tipps zur Freizeitgestaltung.

Tag 14: Medellin - Cartagena

✓ Frühstück

Flug nach Cartagena
Stadtführung durch die Altstadt im Kolonialstil

Über Medellín fliegen wir heute morgen an die Karibikküste und erreichen Cartagena – „die Perle der Karibik“. Auf einer Stadtbesichtigung atmen wir das Flair und die Geschichte der wundervoll restaurierten Altstadt. Zu Kolonialzeiten war

Cartagena einst der Archetyp eines Karibikhafens. Nirgendwo wurde mehr Geld mit Zuckerrohr-, Gold- und Sklavenhandel verdient, kein Hafen wurde so oft von Piraten überfallen. Die Zeugnisse der Vergangenheit sind bis heute weithin sichtbar. Die gesamte Altstadt mit ihrer bollwerkartigen Stadtmauer, den monumentalen Festungsanlagen, protzigen Herrenhäusern, ausgedehnten Klöstern und Barockkirchen besitzt UNESCO Weltkulturerbestatus. Bis in die Gegenwart ist die Stadt ein Schmelztiegel der Kulturen geblieben. Kreolisch-spanische, indigene und afrikanische Einflüsse prägen das Stadtbild. Das fröhliche Treiben, der allgegenwärtige Duft der karibischen Küche und die Rhythmen der lokalen Cumbiamusik sorgen für eine ständige positive Reizüberflutung.

Tag 15: Cartagena - Isla Múcura

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Bootsfahrt auf ins karibische Paradies
Stranderholung Isla Múcura

Zum Ende unserer Reise erwartet uns ein karibisches Traumziel zum Baden und Relaxen. Nach einer zirka zweistündigen Bootsfahrt von Cartagena aus erreichen wir die idyllische Isla Múcura die mitten im Marine Nationalpark liegt und vom großen Touristenansturm noch weitgehend verschont geblieben ist. Zwischen neugierigen Meeresschildkröten und palmengesäumten Stränden werden wir herzlich Willkommen geheißen und genießen das Karibikfeeling mit einem kühlen Getränk. Hier können wir ganz entspannt die Seele baumeln lassen.

Tag 16: Isla Múcura

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Stranderholung Isla Múcura

Möchten Sie lieber sonnenbaden oder doch lieber etwas aktiveres unternehmen? Beides ist möglich, denn heute können Sie Ihren Tag wieder nach Lust und Laune gestalten. Schalten Sie bei einem guten Buch am Strand ab oder aber nutzen Sie das Wassersportangebot (optional, nicht im Preis enthalten) um die farbenfrohe Unterwasserwelt beim Schnorcheln zu entdecken oder die Insel aus dem Kayak heraus aus einer anderen Perspektive zu betrachten.

Tag 17: Isla Múcura - Cartagena

✓ Frühstück ✓ Abendessen

Rückreise nach Cartagena
Freizeit für letzte Einkäufe und Genussmomente

Gut ausgeruht und erholt verabschieden wir uns von unserem Inselparadies und treten die Rückfahrt nach Cartagena an. Je nach Ankunftszeit haben wir noch etwas Zeit um nochmal gemütlich durch die Altstadt zu schlendern, die Lebensfreude der Anwohner zu erleben und das ein oder andere Souvenir zu erstehen. Abends kommen wir dann nochmal alle zu einem gemeinsamen Abschiedsessen zusammen und stoßen auf unsere gemeinsamen Erlebnisse in den letzten Wochen an.

Tipp: Falls Sie gerne noch länger auf der Isla Múcura bleiben möchten sprechen Sie uns gerne an für ein Verlängerungsangebot.

Tag 18: Cartagena - Heimreise

✓ Frühstück

Abreise

Die Koffer sind gepackt und die Speicherkarten unserer Kameras voll. Je nach Abflugzeit holt uns unser Bus ein letztes Mal ab und bringt uns zum Flughafen. Hier verabschieden wir uns von unseren Mitreisenden und Kolumbieren und checken für den Heimflug ein.



Tag 19: Ankunft in der Heimat

Ankunft in der Heimat

Herzlich Willkommen zu Hause! Wir hoffen, Sie hatten eine spannende und erlebnisreiche Reise mit Papaya Tours.